

Stellungnahme / Antwort

zu Antrag-/Anfrage Nr. **AF/0006/2012**

der Stadtratssitzung am

Punkt:

ö.S. / nö.S.

Betr.: Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Buga-Budget

Stellungnahme/Antwort

Zu Frage 1 „Wie ist der derzeitige Stand der Finanzierung?“

In der Sondersitzung des Aufsichtsrates der BUGA GmbH am 18.10.2011 wurde darauf hingewiesen, dass aufgrund des hohen Besucheraufkommens Mehrkosten in Höhe von 2,1 Mio. € im Wirtschaftsplan 2012 der BUGA GmbH eingestellt sind. Diese werden aus den Mehreinnahmen gedeckt.

Das Gesamtbudget BUGA ist damit auf der Ausgabeseite auf 110,4 Mio. € + 2,1 Mio. € = 112,5 Mio. € gestiegen.

Wie im Wirtschaftsplan 2012 der BUGA GmbH dargestellt, wird mit Mehreinnahmen aus Ticketverkäufen, Sponsoring, usw. von ca. 15,1 Mio. € gerechnet, so dass die Gesamteinnahmen hieraus sich auf ca. 40,1 Mio. € belaufen.

Im Rahmen der Förderung wurden vom Land bisher Bewilligungen in Höhe von 46,1 Mio. € ausgesprochen. Hiervon ist ein Betrag von 30,2 Mio. € kassenwirksam vereinnahmt. Der Differenzbetrag von 15,9 Mio. € kann noch geltend gemacht werden.

Die aktuelle Kreditfinanzierung stellt sich daher wie folgt dar:

A	Ausgaben:	112,5 Mio. €
B	Einnahmen:	
	- BUGA GmbH (u. a. Ticketing, Sponsoring)	40,1 Mio. €
	- Landesförderung - kassenwirksam vereinnahmt	30,2 Mio. €
	- Ausbaubeiträge - kassenwirksam vereinnahmt	<u>0,4 Mio. €</u>
		<u>70,7 Mio. €</u>
C	Aktuell kreditfinanzierter Betrag:	41,8 Mio. €
D	Geplante städtische Beteiligung:	<u>28,0 Mio. €</u>
	Zurzeit finanziert die Stadt damit	13,8
	Mio. € mehr über Kredite als an städtischer Beteiligung geplant ist.	
	An Landesförderung (siehe oben) können noch	<u>15,9 Mio. €</u>
	geltend gemacht werden.	

Stadtseitig kann damit eine monetäre Verbesserung
(=Verminderung des städtischen Anteils) von
realisiert werden.

2,1 Mio. €

Zu Frage 2 „Wie hoch sind die voraussichtlichen Förderungen des Landes?“

Das Land hat eine Bezuschussung der förderfähigen Kosten mit bis zu 49 Mio. € zugesagt. Die tatsächlich förderfähigen Kosten sind zu ermitteln und die entsprechenden Verwendungsnachweise werden sukzessive der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) vorgelegt.

Zudem ist noch offen, wie sich die Mehreinnahmen von 15,1 Mio. € auf die Landesförderung auswirken. In der kommenden Woche wird ein Gespräch im Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur (ISIM) stattfinden.

Zu Frage 3 „Wie viele Fördergelder sind bis heute bewilligt und eingegangen?“

Bisher wurden Bewilligungsbescheide über eine Gesamthöhe von 46,1 Mio. € erteilt. Der Abruf setzt den Nachweis förderfähiger Kosten voraus. Aus den bisher geprüften Verwendungsnachweisen resultieren die bisherigen Einnahmen von 30,2 Mio. € Weitere Einzelheiten sind der beigefügten Anlage „Übersicht über Bewilligungen und Zahlungsstand“ zu entnehmen.

Zu Frage 4 „In welcher Höhe beteiligt sich das Land an den Mehrkosten des SPNV-Haltepunktes?“

Der Aufstockungsantrag für den SPNV Haltepunkt Stadtmitte wurde im August letzten Jahres gestellt.

Eine Prüfung und etwaige Bewilligung einer Förderung steht noch aus.

Aus diesem Grunde gibt es derzeit noch keine verbindliche Aussage dazu, ob und in welcher Höhe eine Beteiligung des Landes an den Mehrkosten des SPNV Haltepunktes besteht.

Zu Frage 5 „Wie sieht der voraussichtliche Endstand der Buga-Finanzierung aus?“

Der Endstand der Finanzierung der BUGA hängt insbesondere von folgenden Faktoren ab, die derzeit noch nicht abschließend zu benennen sind:

- Endgerechnete Einnahmen der BUGA
- Endgerechnete Ausgaben der BUGA
- Förderhöhe des Landes

Oberbürgermeister